



Dauernheims Charmaine Buchholz (kleines Foto, rechts und großes Foto, vorne) ist mit ihrer Partnerin Aileen Rösler aus München im Synchronspringen erfolgreich. Foto: privat

Schwungvoll und akrobatisch

TRAMPOLIN Dauernheims Charmaine Buchholz sammelt weltmeisterliche Erfahrung

DAUERNHEIM (lu). Ihre erste Teilnahme bei den Jugendweltmeisterschaften im Trampolinturnen in Sofia beendete Charmaine Buchholz vom Trampolinverein „Die Kängurus“ Dauernheim mit einer durchweg positiven Bilanz. Ihr ganzer Stolz: Sie erfüllte die Erwartungen des Bundesjugendtrainers. Der erste Wettkampf auf großem internationalen Parkett wurde für die jüngsten Starter des Deutschen Turner Bundes genutzt, um ohne Leistungsdruck Erfahrungen zu sammeln.

Die 13-jährige Charmaine Buchholz belegte mit einer persönlichen Jahresbestleistung den 32. Platz von 75 Starterinnen in ihrer Altersklasse. Die vorderen Plätze waren fast ausschließlich den Turnerinnen aus dem asiatischen Raum vorbehalten, die mit wahren Glanzleistungen zu

brillierten wussten. Beim Synchronturnen mit ihrer erfahrenen Partnerin Aileen Rösler von den „Munich Airriders“ konnten beide im Endklassement sogar den elften Platz erreichen.

Die gesamte Jugendweltmeisterschaft (WAGC) war für Charmaine Buchholz ein Event der Extraklasse, denn neben den sportlichen Höchstleistungen hatten die Kinder auch alltägliche Aufgaben alleine zu bewältigen. Land, Sprache und Schrift waren anders und so mussten sie sich, soweit es ging, in Englisch verständigen. Dabei galt es beispielsweise die vorgegebenen Zeitpläne der Trainer selbstständig einzuhalten und gemeinsam die eigenständige An- und Abfahrt vom Hotel zur Wettkampfstätte zu organisieren. Der krönende Abschluss bildete ein feierliches

Bankett, auf dem sich alle Aktiven noch mal vergnügen und verabschieden konnten. Freundschaften mit Aktiven aus anderen Nationen wurden aufgebaut und Souvenirs getauscht. So ergatterte Charmaine im Tausch gegen Teile ihrer Mannschaftskleidung je ein Shirt der japanischen und eines der kanadischen Jugendnationalmannschaft. Nach all diesen positiven Erfahrungen ist für Chari Buchholz eines ganz klar: Sie möchte sich für die nächsten Weltmeisterschaft im kommenden Jahr wieder qualifizieren. Und somit heißt es auch für sie „nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf“. Die nächste Herausforderung zurück in der Heimat lässt nicht lange auf sich warten: Charmaine muss bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften in Hessen antreten.

Kreisanzeiger 28.11.2013